

Antrag auf Leistungen der Pflegeversicherung bei der Pflegekasse der IKK classic

1. Antragsteller	
Name, Vorname	Geburtsdatum
Straße, Hausnummer	
PLZ Ort	
Telefonnummer	
2. Antragsart	
 □ Erstantrag □ Antrag auf Änderung der Pflegestufe (Höherstufungsantrag) □ Antrag auf Änderung der Pflegeleistung ab: 	
3. Hiermit beantrage ich folgende Leistungen der Pflegeversicherung:	
 □ Pflegesachleistung □ Tages- oder Nachtpflege □ Vollstationäre Pflege □ Pflege in vollstationärer Einrichtung der Hilfe für behinderte Menschen □ zusätzliche Betreuungsleistungen (Grundbetrag) □ zusätzliche Betreuungsleist 	ungen (erhöhter Betrag)
Die Pflege wird von meinen Angehörigen/Bekannten durchgeführt.	
\square nein \square ja, bitte nachfolgend angeben:	
Pflegeperson 1	
Name, Vorname	Geburtsdatum
Straße, Hausnummer	
PLZ Ort	
Telefonnummer	



Pflegeperson 2		
Name, Vorname		Geburtsdatum
Straße, Hausnummer		
PLZ Ort		
Telefonnummer		
Die Officee wird durch einen ambulanten Office	radianst/durch ain Dflac	Johaim /durch aina Pahindartanainrichtung arbracht
		eheim/durch eine Behinderteneinrichtung erbracht.
\square nein \square ja, bitte nachfolgend anfüh	ren:	
Name, Anschrift des ambulanten Pfl	legedienstes, Pfleg	eheimes bzw. der Behinderteneinrichtung
Name des Pflegedienstes, Pflegeheimes bzw.	der Behinderteneinrich	tung
Straße, Hausnummer		
PLZ Ort		
Ich erhalte bereits Leistungen der F	Pflegeversicherung	y von bzw. habe bereits Leistungen der Pflegever-
sicherung beantragt bei:		,
Sozialamt	☐ ja* ☐ nein	☐ beantragt
ausländischer Leistungsträger	☐ ja* ☐ nein	☐ beantragt
Unfallversicherungsträger/Versorgungsamt	☐ ja* ☐ nein	☐ beantragt
*) Bitte eine Kopie des Bescheides beifügen.		
Ich habe Anspruch auf Beihilfe nach	beamtenrechtlich	en Vorschriften/Heilfürsorge
☐ nein		
☐ ja, da:	\square ich im öffentlichen Dienst beschäftigt bin/war.	
	mein Ehepartner/ein Elternteil im öffentlichen Dienst beschäftigt ist/war.	
	ich eine Hinterblic verhältnis meines	ebenenversorgung aus einem öffentlich-rechtlichen Dienst- Ehepartners/eines Elternteil erhalte.



Das beantragte Pflegegeld soll auf folgendes Konto überwiesen werden:
Name, Vorname Kontoinhaber
Konto-Nr. BLZ
KOITO-NI. BLZ
Name des Geldinstitutes
Angaben zum Hausarzt/behandelnder Arzt
Name des Pflegedienstes, Pflegeheimes bzw. der Behinderteneinrichtung
Straße, Hausnummer
PLZ Ort
Telefonnummer
Angaben zu einer amtlich bestellten Betreuung/Bevollmächtigten
Die Betreuung wurde bereits beantragt:
lch habe einen amtlich bestellten Betreuer/einen Bevollmächtigten: \Box ja * \Box nein
*) Bitte eine Kopie des Betreuungsausweises/der Vollmacht beifügen.
Name, Anschrift des Betreuers/des Bevollmächtigten
Name, Anschritt des betreuers/des bevonmachtigten
Name, Vorname
Straße, Hausnummer
PLZ Ort
Telefonnummer

☐ Ich bitte den MDK, den Begutachtungstermin nicht mit mir, sondern mit meinem Betreuer/meinem Bevollmächtigten abzustimmen.



Einwilligungserklärung gemäß § 18 Abs. 4 SGB XI			
Ich bin damit einverstanden, dass der Medizinische Dienst der K	rankenversicherung (MDK)		
meinen Hausarzt/behandelnden Arzt in die Begutachtung einbezieht			
 ärztliche Auskünfte und Unterlagen über die für die Begutachtung der Pflegebedürftigkeit wichtigen Vorerkrankungen sowie Art, Umfang und Dauer der Hilfebedürftigkeit einholt und die mich pflegenden Angehörigen sowie sonstige Personen und Dienste, die an meiner Pflege beteiligt sind, befragt 			
Ort, Datum	Unterschrift des Versicherten/Betreuers/Bevollmächtigten		
Erklärung			
unverzüglich der Pflegekasse mitzuteilen. Diese sind z.B. Änder	Einfluss auf die Leistungen der sozialen Pflegeversicherung haben, rung der Pflegeperson, Umzug in ein Pflegeheim, Hinzunahme eines rsundheitszustandes (Besserung/Verschlechterung) und Beantragung		
Ich versichere, dass ich die Angaben in diesem Antrag wahrheits	sgemäß nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe.		
Ort, Datum	Unterschrift des Versicherten/Betreuers/Bevollmächtigten		

Hinweis zum Datenschutz gemäß §67a Abs. 3 SGB XI

Um Ihren Antrag auf Leistungen der Pflegeversicherung bearbeiten zu können, ist Ihr Mitwirken nach § 7 SGB XI i.V.m. § 28 SGB XI und § 60 SGB I erforderlich. Im vorliegenden Fall sind Ihre Daten nach § 94 SGB XI zu erheben. Kommen Sie Ihrer Mitwirkungspflicht nicht oder nicht im ausreichenden Maße nach, kann dies zu Nachteilen (z.B. bezüglich der Leistungsansprüche nach §§ 36 ff. SGB XI) führen. Ihre Daten werden vertraulich behandelt. Die Angabe der Telefonnummer ist freiwillig.